Mandala

SS00030

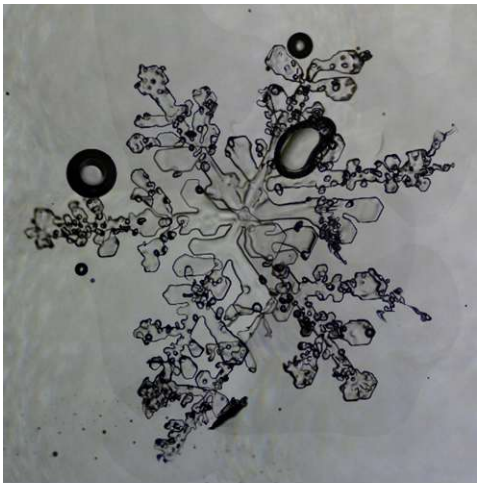
FUNDORT

Sörenberg (1'165 m ü. M.)

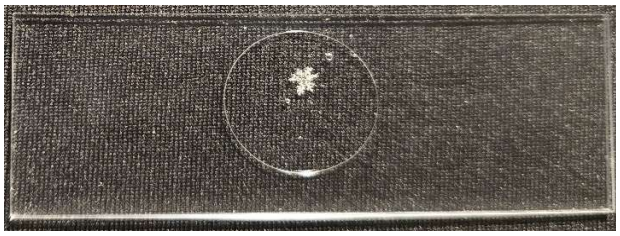
FUNDDATUM

21.11.2025

MIKROSKOPAUFNAHME



GLASANSICHT | ANSICHT VON AUGE



01 BILDBEFUNDE

EX01	Mikroskopie	Gesamte Flocke	«Mandala» wirkt anmutig und strahlt eine warme Präsenz aus.
TE01.1	Mikroskopie	Obere Flockenhälfte	Drei Lufteinschlüsse liegen in der oberen Hälfte der Flocke; einer davon überlagert die Kristallstruktur.
TE01.2	Deckglas	Gesamtes Deckglas	Die Flocke liegt leicht ausserhalb der Mitte des Deckglases.
TE01.3	Deckglas	Gesamtes Deckglas	Die Menge des Einschlussmittels ist passend. Der Auftrag liegt leicht ausserhalb der Mitte.
TE01.4	Deckglas	Linke Breitenkante	An der linken Breitenkante des Glases sind minimale Beschädigungen erkennbar.
KR01.1	Mikroskopie	Gesamte Flocke	Die Flocke zeigt ausgeprägte Details. Die Äste sind detailreicher ausgebildet als das Zentrum.
KR01.2	Mikroskopie	Gesamte Flocke	Sechs ausgeprägte Hauptarme tragen deutlich ausgebildete Seitenverzweigungen.
KR01.3	Mikroskopie	Gesamte Flocke	Die sechs Hauptarme sind erkennbar erhalten. Im sichtbaren Bereich zeigen sich keine eindeutigen Fehlstellen.
KR01.4	Mikroskopie	Gesamte Flocke	Einzelne Abschnitte sind symmetrisch aufgebaut; diese Ordnung setzt sich nicht über alle Hauptarme fort.
KR01.5	Mikroskopie	Gesamte Flocke	Klar abgegrenzte Aussenkonturen gehen nach innen in weichere Konturen über.

02 BEWERTUNG

Ausdruck und Emotionalität

8.0 / 10

«Mandala» verbindet eine anmutige Erscheinung mit warmer Präsenz. Die detailreichen Verzweigungen verleihen ihr einen eigenständigen Charakter.

Technik und Verarbeitung

7.63 / 10

Lufteinschlüsse: 5.5
Zentrierung: 7.5
Einschlussmittel: 8.5
Glaszustand: 9.0

Schneeflockenform und Kristallzustand

8.10 / 10

Detailstrukturen: 8.5
Verästelungen: 8.0
Vollständigkeit: 9.5
Symmetrie: 6.5
Konturzustand: 8.0

FINALER GESAMTGRADE **8.0 / 10** **Collector Edition**

ABSCHLIESSENDER WERKBEFUND

«Mandala» wirkt anmutig und warm. Detailreiche Äste zeigen wechselnde Symmetrie. Drei Lufteinschlüsse, davon einer überlagernd, ein leichter Versatz von Flocke und Medium sowie minimale Glasrandbeschädigungen prägen das Präparat.

BEWERTET DURCH / DATUM

Philippe Grütter
13.10.2026